

Spezialkurs Basiskurs Röntgendiagnostik

für MPE - (SR1); Blended-Learning-Kurs



Termin

Fr. 09.04.2027, 08:30 Uhr –
Fr. 09.04.2027, 18:00 Uhr

Teilnahmegebühren

Online-Teilnahme
[Für HDT-Mitglieder](#) 379,00 €*

399,00 €*

Veranstaltungsort

hdt+ digitaler Campus



Weitere Informationen und die
Möglichkeit zur Online-Buchung
Ihrer Teilnahme finden Sie auf der
[Veranstaltungs-Webseite](#).

Stand: 17.10.2026, 12:17 Uhr

Spezialkurs Basiskurs Röntgendiagnostik

Kursinhalte:

Der 2-tägige Blended-Learning-Kurs SR1 vermittelt praxisnahes Wissen zum Strahlenschutz in der Röntgendiagnostik.

Der Kurs umfasst insgesamt 20 Unterrichtseinheiten, davon 8 UE als Selbststudium.

Angesichts der zunehmenden Komplexität diagnostischer Verfahren und der damit verbundenen Strahlenexposition für Patientinnen, Patienten und Personal gewinnt fundiertes Strahlenschutzwissen in diesem Bereich stetig an Bedeutung.

Vermittelt werden die physikalisch-technischen Grundlagen der Röntgendiagnostik sowie das gesetzliche und untergesetzliche Regelwerk, einschlägige Normen und weiterführende Empfehlungen. Themen wie Aufzeichnungspflichten, Qualitätssicherung und Risikomanagement werden ebenso behandelt wie behördliche Verfahren, Überprüfungen und Meldepflichten. Aktuelle Entwicklungen in der Röntgendiagnostik werden vorgestellt, ergänzt um die richtige Indikationsstellung und alternative Bildgebungsverfahren. In praktischen Übungen wenden die Teilnehmenden die Inhalte zur Qualitätssicherung und zum Strahlenschutz direkt an.

Zum Thema

Der Kurs baut auf die Inhalte des 24-stündigen Grundkurs im Strahlenschutz (gemäß § 74 Absatz 1 StrlSchG i.V.m. § 47 Absatz 3 StrlSchV) auf und vertieft diese im Bereich der Röntgendiagnostik.

Zielsetzung

Der Kurs vermittelt den Fachkundaubaustein Röntgendiagnostik als Teil der Gesamtfachkunde Röntgendiagnostik und dient dem Erwerb der Fachkunde für Medizinphysik-Experten/-innen in der Diagnostik mit Röntgenstrahlen entsprechend Anlage 4 des Richtlinienmoduls zur StrlSchV – Erforderliche Fachkunden im Strahlenschutz für Medizinphysik-Experten (MPE). Teilnehmende erwerben fundierte Kenntnisse zu physikalisch-technischen Grundlagen, rechtlichen Vorgaben, Qualitätssicherung und Dosisoptimierung in der Röntgendiagnostik. Die praktischen Übungen schaffen die Grundlage für einen sicheren, strahlenschutzgerechten Einsatz in der klinischen Routine sowie Handlungssicherheit bei behördlichen Verfahren und Meldepflichten.

Programm

09.04.2027

08:30–18:00 Tag 1

Hinweise

Hinweise:

Voraussetzung für die Teilnahme an diesem Kurs ist die erfolgreiche Teilnahme an einem Grundkurs im Strahlenschutz entsprechend dem Richtlinienmodul "Erforderliche Fachkunden im Strahlenschutz für Medizinphysik-Experten (MPE)", Anlage A3.

Für die Erlangung der Gesamtfachkunde Röntgendiagnostik sind die Kurse SR1 bis SR3 insgesamt erforderlich.

Der Kurs findet an zwei Tagen als Online-Übertragung statt und umfasst zusätzlich ein E-Learning im Blended-Learning-Format: Vorab erhalten Sie Zugang zu unserer Online-Lernplattform, auf der Sie einen Teil der Inhalte selbstständig erarbeiten. Die Zeit für das Selbststudium ist mit 8 Unterrichtsstunden bemessen. Nach Abschluss der asynchronen Kapitel sind die zugehörigen Online-Testfragen zu beantworten; dies ist Teilnahmevoraussetzung für die anschließende Präsenzphase. Am Ende der Veranstaltung erfolgt eine Abschlussprüfung.

Für die Online-Teilnahme benötigen Sie eine ausreichend schnelle und stabile Internetverbindung sowie eine funktionierende Kamera und ein Mikrofon. Die Kamera muss während der gesamten Veranstaltung für die Anwesenheitskontrolle eingeschaltet bleiben, die Abschlussprüfung findet unter Aufsicht statt. Empfohlen wird die Teilnahme über einen PC oder Laptop; eine Teilnahme über das Smartphone ist nicht zulässig. Der Kurs ist vom Landesamt für Gesundheit und Arbeitsschutz Nordrhein-Westfalen (LfGA NRW) anerkannt.